

# Anlage Projektsteckbriefe

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept Innenstadt Euskirchen

September 2019





Im Folgenden wird ein Überblick über die einzelnen Maßnahmen und Projekte für die Innenstadt von Euskirchen gegeben.

Für die Projekte und Maßnahmen, für welche eine finanzielle Unterstützung mit Bundes- und Landesmitteln aus dem Städtebauförderungsprogramm angestrebt wird, sind sog. Projektsteckbriefe erstellt worden. Diese geben umfassende Informationen zu den Einzelmaßnahmen und sind einheitlich mit folgenden Inhalten aufgebaut:

- ▶ Projekttitle
- ▶ Zielsetzung der Maßnahme
- ▶ Leistungsbeschreibung
- ▶ Angaben zum Maßnahmenträger und den Projektbeteiligten
- ▶ Zuordnung gemäß der Gliederung der Kosten und Finanzierungsübersicht (Muster NRW)
- ▶ Finanzierungs- und Kalkulationsansätze
- ▶ Gesamtumsetzungskosten
- ▶ Geplanter Durchführungszeitraum

Die Projektsteckbriefe dienen als Arbeitsgrundlage der angestrebten Innenentwicklung und der Beantragung von Städtebaufördermitteln.



## Übersicht:

<b>1</b>	Erstellung Image- und Marketingkonzept „Innenstadt“	<b>7</b>
<b>2</b>	Stärkung des Citymanagements	<b>9</b>
<b>3</b>	Verfügungsfonds: Schaffung eines finanziellen Unterstützungsangebotes für privates Engagement	<b>12</b>
<b>4</b>	Entwicklung eines Beleuchtungskonzepts	<b>14</b>
<b>5</b>	Umsetzung des Beleuchtungskonzepts	<b>16</b>
<b>6</b>	Fortschreibung des Einzelhandelskonzepts	<b>18</b>
<b>7</b>	Neugestaltung des Klostergartens	<b>19</b>
<b>8</b>	Umgestaltung des Klosterplatzes	<b>22</b>
<b>9</b>	Erneuerung der Gestaltung auf dem Herz-Jesu Vorplatz	<b>24</b>
<b>10</b>	Aufwertung Vuvenstraße	<b>26</b>
<b>11</b>	Aufwertung Hochstraße	<b>28</b>
<b>12</b>	Aufwertung der Grünfläche Disternicher Torwall	<b>30</b>
<b>13</b>	Aufwertung Grünfläche Spiegelstraße	<b>32</b>
<b>14</b>	Möblierung entlang der Fußgängerzone	<b>34</b>
<b>15</b>	Platz am Gardebrunnen – Brunneninstallation	<b>36</b>
<b>16</b>	Entwicklung von Spiel- und Bewegungsangeboten für Kinder und Jugendliche	<b>38</b>
<b>17</b>	Beratungsangebot für private Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen	<b>40</b>
<b>18</b>	Fassadenprogramm	<b>42</b>
<b>19</b>	Einrichtung eines Beschilderungs- und Fußgängerleitsystems (Konzeption)	<b>44</b>
<b>20</b>	Einrichtung eines Beschilderungs- und Fußgängerleitsystems (Umsetzung)	<b>46</b>

<b>21</b>	Einrichtung eines Parkleitsystems (Konzeption)	<b>48</b>
<b>22</b>	Einrichtung eines Parkleitsystems (Umsetzung)	<b>50</b>
<b>23</b>	Blockkonzept: Kessenicher Straße – Mittelstraße	<b>52</b>
<b>24</b>	Erarbeitung eines Integrierten Handlungskonzepts und Vorbereitung der Fördermittelbeantragung	<b>54</b>
<b>25</b>	Projektmanagement: Prozesssteuerung zur Gesamtkoordination /Sanierungsträger	<b>56</b>
<b>26</b>	Bürgerbeteiligung: Verfahren und Medien zur Bürgerbeteiligung, inkl. Tag der Städtebauförderung	<b>58</b>
<b>27</b>	Gestaltung Rathausvorplatz (City-Süd)	<b>60</b>
<b>28</b>	Umgestaltung der Fußgängerunterführung am Bahnhof	<b>62</b>
<b>29</b>	Planungswerkstatt Euskirchen (Klosterplatz, Klostergarten, Herz-Jesu-Vorplatz)	<b>64</b>
<b>30</b>	Erneuerung der Lichtskulptur Herz-Jesu-Vorplatz	<b>66</b>

Handlungsfeld: **Stärkung der Attraktivität als Einkaufs- und Dienstleistungszentrum**

# ZUKUNFT DES EINKAUFENS

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2022	2022	2. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Erhaltung und Stärkung der Innenstadtfunktionen
- ▶ Gemeinsame Vermarktung und Positionierung des Geschäftsstandortes sowie von Fachgeschäften
- ▶ Identitätsstiftung für Bürgerinnen und Bürger sowie örtlichen Handel und Gastronomie

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Analyse bestehendes Image (Selbstwahrnehmung / Fremdwahrnehmung)
- ▶ Entwicklung von Ansätzen/ Ideen zur Profilierung der (Innen-)Stadt / Entwicklung Imageträger
- ▶ Bestimmung der Zielgruppen von Image und Marketingkonzept
- ▶ Identifizierung der Multiplikatoren / Innenstadtakteure für die Umsetzung
- ▶ Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen, Wirtschaftsförderung
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Wirtschaftsförderung</li> <li>▶ Einzelhandelsverband</li> <li>▶ Auftragnehmer (Citymanager/in)</li> <li>▶ Z.eu.s. e.V.</li> </ul>
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>▶ Förderung kultureller Einrichtungen</li> <li>▶ Veranstaltungsmanagement</li> <li>▶ Verfügungsfonds</li> </ul>
Maßnahmenkategorie/ -art	(KuF-Nr. 2.3   FRL-Nr. 9)

Kalkulationsansätze	Aufwand: geschätzter Bearbeitungsaufwand Stundensatz (netto): Nebenkosten: Mehrwertsteuer:	200 h 80 €/h 5 % 19 %
Umsetzungskosten	<b>ca. 20.000 €, brutto</b>	
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)	
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Einbindung in das bestehende Citymanagement</li> <li>▶ Mitwirkungsbereitschaft der Gewerbetreibenden</li> <li>▶ Enge Kooperationen mit Innenstadtakteuren</li> <li>▶ Abstimmung mit Veranstaltungsmanagement für Kulturhof und City-Forum</li> </ul>	



Handlungsfeld: **Stärkung der Attraktivität als Einkaufs- und Dienstleistungszentrum**

# ZUKUNFT DES EINKAUFENS

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2021	5 Jahre   2021 – 2025	3. Priorität

#### Zielsetzung

- ▶ Schaffung einer Vor-Ort-Präsenz als Anlauf-, Informations- und Beratungsstelle für die Innenstadtakteure
- ▶ Aktivierung, Koordinierung und Vernetzung der Innenstadtakteure - Netzwerkbildung
- ▶ Anstoß und Koordinierung von Projekten / kontinuierliche Belebung des öffentlichen Raums
- ▶ Stärkung von Einzelhandel und Gastronomie
- ▶ Reduzierung der Leerstände und Leerstandsprävention
- ▶ Förderung von Geschäfts- und Unternehmensansiedlungen / Vermittlung von potentiellen Mietern/Geschäftsflächen - Aufbau eines attraktiven Branchenmixes
- ▶ Unterstützung bei Events
- ▶ Beratungsangebot für private Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen

#### Leistungsbeschreibung

- ▶ Anmietung eines (leerstehenden) Ladenlokals als zentrale Anlaufstelle für Beratungsangebote für die Innenstadtakteure
- ▶ Ersteinrichtung des Vor-Ort-Büros
- ▶ Laufender Betrieb des Vor-Ort-Büros
- ▶ Besetzung des Vor-Ort-Büros an durchschnittlich 2 TagenWoche
- ▶ Vernetzung der Akteure (Z.eu.s, Marktbetreiber, Gastronomie etc.)
- ▶ Vorbereitung und Umsetzung niederschwelliger Projekte und Maßnahmen
- ▶ Durchführung von Beteiligungsverfahren (z.B. Workshops, Ideenwettbewerbe, Werkstätten, Runder Tisch Innenstadt etc.) mit den Akteuren zur Identifizierung und Qualifizierung geeigneter Aktionen und Projekte
- ▶ Ansprache und Unterstützung der Akteure bei der Umsetzung von Projekten und Aktionen zur Stärkung der Anziehungskraft der Innenstadt (u.a. auch im Rahmen des Verfügungsfonds)
- ▶ Koordination unterschiedlicher Beratungsleistungen (Stadt, priv. / caritative Träger)

- ▶ Erstellung Grundlage Verfügungsfonds
- ▶ Beratung und Umsetzung im Rahmen der Vorbereitung und Umsetzung von Maßnahmen im Verfügungsfonds
- ▶ Kümmererfunktion
- ▶ Beratung und Unterstützung bei der Initiierung einer Immobilien- und Standortgemeinschaft (Vermarktung und Gestaltung des Geschäftsviertels Vereinfachung von Gestaltungsmaßnahmen)
- ▶ Eigentümerberatung, Geschäftsflächenmanagement (Vermittlung potentieller Mieter, Vermittlung von Zwischennutzungen)
- ▶ Anstoßen neuer Konzepte zur Ladennutzung und Anmietung (z.B. kooperative Geschäftsmodelle, virtuelle Regalverlängerungen, lokaler Lieferdienst, Initiierung von POP-UP-Stores)
- ▶ Baustellenmarketing
- ▶ Mitwirkung und Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen, Wirtschaftsförderung	
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Wirtschaftsförderung</li> <li>▶ Einzelhandelsverband</li> <li>▶ Auftragnehmer (Citymanager/in)</li> <li>▶ Z.eu.s. e.V.</li> <li>▶ Kulturhof</li> <li>▶ City-Forum</li> <li>▶ Marktbetreiber</li> </ul>	
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>▶ Förderung kultureller Einrichtungen</li> <li>▶ Veranstaltungsmanagement</li> <li>▶ Verfügungsfonds</li> </ul>	
Maßnahmenkategorie/ -art	Stadtteilbüro, Citymanagement (KuF-Nr. 5.6   FRL-Nr. 18)	
Kalkulationsansätze	<p><b>I Ersteinrichtung / Ausstattung:</b> ca. 10.000 € (pauschal)</p> <p><b>II Laufende Kosten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Miete ca. 900 €/Monat (5 Jahre)</li> <li>- Sachkosten ca. 15000/p.a. (5 Jahre)</li> </ul> <p><b>III Personalkosten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Stundenaufwand rd. 900 h/p.a. (5 Jahre)</li> <li>- Stundensatz 90 €</li> </ul> <hr/> <p>I Ersteinrichtung: ca. 10.000 € (brutto)</p> <p>II Laufende Kosten: ca. 129.000 € (brutto)</p> <p>III. Personalkosten: ca. 405.000 € (brutto)</p>	
Umsetzungskosten	<b>Gesamtkosten:</b>	<b>544.000 €, brutto</b>

Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Einbindung in das bestehende Citymanagement</li> <li>▶ Mitwirkungsbereitschaft der Gewerbetreibenden</li> <li>▶ Enge Kooperationen mit Innenstadtakteuren</li> <li>▶ Abstimmung mit Veranstaltungsmanagement für Kulturhof und City-Forum</li> </ul>
Anlage	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Konzeptionelle Beschreibung von Maßnahmen im Rahmen des Leerstandsmanagements</li> <li>▶ Leerstandsliste (Gebäudekataster Innenstadt, Stand 01.09.2019)</li> </ul>

### 3

Verfügungsfonds: Schaffung eines finanziellen Unterstützungsangebotes für privates Engagement (u.a. Euskirchen-Portal; Stärkung von Events u. Kirmessen)

Handlungsfeld: **Stärkung der Attraktivität als Einkaufs- und Dienstleistungszentrum**



Quelle: Netzwerk Innenstadt NRW

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2021	5 Jahre   2021 – 2025	3. Priorität

#### Zielsetzung

- ▶ Initiierung und Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements
- ▶ Partizipation der lokalen Ökonomie an der Innenstadtentwicklung
- ▶ Profilierung der Händler und Dienstleister
- ▶ Stärkung der Identifikation mit der Innenstadtentwicklung
- ▶ Schaffung finanzieller Unterstützungsangebote für privates Engagement (Teilfinanzierte Budgets 50% aus privaten Mitteln und Ko-Finanzierung zu gleichen Teilen aus Mitteln der Städtebauförderung)
- ▶ Flexible Umsetzung „eigener“ Projekte

#### Leistungsbeschreibung

- ▶ Initiierung des Verfügungsfonds durch das Citymanagement im Zentralen Versorgungsbereich
- ▶ Erarbeitung von kommunalen Richtlinien für den Verfügungsfonds
- ▶ Einrichtung eines lokalen Entscheidungsgremiums
- ▶ Akquirierung des privaten Eigenanteils
- ▶ Initiierung und Anschubberatung von privaten Projekten für den Verfügungsfonds (z.B. zur Aufwertung des öffentlichen Raums, zur Imageverbesserung; Entwicklung und Einrichtung der City App „Euskirchen-Portal“; Stärkung bestehender Events und Kirmessen)

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Lokale Akteure und Bürgerschaft</li> <li>▶ Z.eu.s e.V.</li> </ul>

Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul>						
Maßnahmenkategorie/ -art	Verfügungsfonds (KuF-Nr. 5.3   FRL-Nr. 14)						
Kalkulationsansätze	<p>Mittel aus dem Verfügungsfonds können von Gewerbetreibenden, Vereinen und Privaten beantragt werden.</p> <p>Der Antragsteller erhält max. eine 50%ige Förderung der zuwendungsfähigen Kosten und trägt 50% Eigenanteil.</p>						
Umsetzungskosten	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;"><b>Gesamtkosten:</b></td> <td style="text-align: right;"><b>ca. 240.000 €, brutto</b></td> </tr> <tr> <td>Anteil Privater (50%):</td> <td style="text-align: right;">120.000 €, brutto</td> </tr> <tr> <td>zwf. Kosten (50%):</td> <td style="text-align: right;">120.000 €, brutto</td> </tr> </table>	<b>Gesamtkosten:</b>	<b>ca. 240.000 €, brutto</b>	Anteil Privater (50%):	120.000 €, brutto	zwf. Kosten (50%):	120.000 €, brutto
<b>Gesamtkosten:</b>	<b>ca. 240.000 €, brutto</b>						
Anteil Privater (50%):	120.000 €, brutto						
zwf. Kosten (50%):	120.000 €, brutto						
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)						
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Über die Verwendung entscheidet ein lokales Gremium gem. Innenstadtzielen</li> <li>▶ organisatorische Unterstützung / Begleitung durch Citymanagement</li> <li>▶ Fördermittel können nur bereitgestellt werden, wenn der private Eigenanteil geleistet wird.</li> </ul>						
Ablage	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Konzeptionelle Beschreibung zur Einrichtung einer City-App (Euskirchen-Portal)</li> <li>▶ Konzeptionelle Beschreibung zur Stärkung bestehender Events und Kirmessen</li> <li>▶ Intressensbekundung z.eu.s – Euskirchen Stadtmarketing e.V.</li> </ul>						

Handlungsfeld: **Stärkung der Attraktivität als Einkaufs- und Dienstleistungszentrum**

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2020	2020	2. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Positive Beeinflussung von Raumsituationen durch gezielte Lichtinszenierung, Erhöhung Sicherheitsempfinden
- ▶ Stärkung der Wirkung stadtbildprägender Teilräume und Gebäude und damit Verbesserung von Stadtidentität und Image
- ▶ Definition von Beleuchtungsinstallationen für Teilräume der Innenstadt (historisierend/modern)
- ▶ Sonderbeleuchtungen z.B. zur Weihnachtszeit

## Leistungsbeschreibung - Konzepterstellung

- ▶ Identifizierung besonderer städtebaulicher Elemente und Raumsituationen zur gezielten Licht-Inszenierung (insb. Fußwege, historische Elemente, wie die Stadtmauer am Distenicher Torwall, stadtbildprägende Gebäude, markante Einzelbäume etc.)
- ▶ Untersuchung von zentralen Verkehrsachsen (insb. Fuß- und Radwege) hinsichtlich der Hervorhebung von Wegeverbindungen
- ▶ Einbindung der Fußgängerunterführung am Bahnhof
- ▶ Erarbeitung einer Planungsgrundlage zur Umsetzung unter Berücksichtigung des Einsatzes umweltverträglicher und energiesparender Leuchtmittel

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen	
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Projektsteuerer</li> <li>▶ Bürgerinnen &amp; Bürger</li> </ul>	
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	▶ Aufwertung öffentlicher Bereiche	
Maßnahmenkategorie/ -art	Städtebauliche Planung (KuF-Nr. 2.3   FRL-Nr. 9)	
Kalkulationsansätze	<b>Beauftragung eines externen Büros</b> Aufwand: geschätzter Bearbeitungsaufwand    250 h Stundensatz (netto):                                80 €/h Nebenkosten:    5 % Mehrwertsteuer:                                       19 %	

Umsetzungskosten	Insgesamt:	<b>ca. 25.000 €</b>
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)	
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Verflechtung mit Aufwertung &amp; Attraktivierung öffentlicher Räume</li> <li>▶ Sicherheit und Ordnung</li> <li>▶ Vernetzung der Innenstadt</li> </ul>	

Handlungsfeld: **Stärkung der Attraktivität als Einkaufs- und Dienstleistungszentrum**

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2021	2021	1. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Positive Beeinflussung von Raumsituationen durch gezielte Lichtinszenierung
- ▶ Stärkung der Wirkung stadtbildprägender Teilräume und Gebäude und damit Verbesserung von Stadtidentität und Image
- ▶ Definition von Beleuchtungsinstallationen für Teilräume der Innenstadt (historisierend/modern)
- ▶ Sonderbeleuchtungen z.B. zur Weihnachtszeit

## Leistungsbeschreibung

- ▶ gezielte Licht-Inszenierung (insb. Fußwege, historische Elemente, wie die Stadtmauer am Distenicher Torwall, stadtbildprägende Gebäude, markante Einzelbäume etc.)
- ▶ Beleuchtung zentraler Verkehrsachsen (insb. Fuß- und Radwege) / Hervorhebung von Wegeverbindungen
- ▶ Lichtgestaltung der Fußgängerunterführung am Bahnhof
- ▶ Einsatz umweltverträglicher und energiesparender Leuchtmittel
- ▶ Die Umsetzung soll auf Grundlage des Konzeptes im Jahr 2022 realisiert werden

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen	
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Projektsteuerer</li> <li>▶ Bürgerinnen &amp; Bürger</li> <li>▶</li> </ul>	
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	▶ Aufwertung öffentlicher Bereiche	
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)	
Kalkulationsansätze	Ausführungsplanung u. Baubetreuung	150 h
	Stundensatz (netto):	80 €/h
	Nebenkosten:	5 %
	Mehrwertsteuer:	19 %
		ca. 15.000 €
	zzgl. Kosten Leuchtmittel:	
	Kostenansatz pro Leuchte: 2000 €	
	(Anzahl ist Abhängig vom Beleuchtungskonzept)	



	Kostenansatz für Strahler / Eventbeleuchtung: Pauschaler Ansatz: 130.000 €	
Umsetzungskosten	Geschätzter Bearbeitungsaufwand	15.000 €
	Kosten Leuchtkörper	130.000 €
	Insgesamt:	<b>ca.145.000 €</b>
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)	
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Verflechtung mit Aufwertung &amp; Attraktivierung öffentlicher Räume</li> <li>▶ Sicherheit und Ordnung</li> <li>▶ Vernetzung der Innenstadt</li> <li>▶ Image- und Marketing</li> </ul>	

Handlungsfeld: **Stärkung der Attraktivität als Einkaufs- und Dienstleistungszentrum**

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2024	2024	2. Priorität

Zielsetzung

- ▶ Überprüfung der aktuellen Versorgungssituation
- ▶ Empfehlungen zur Anpassung des Handels an aktuelle Entwicklungen
- ▶ Erarbeitung einer aktualisierten Grundlage für zukünftige Standortentscheidungen

Leistungsbeschreibung - Konzepterstellung

- ▶ Erarbeitung einer Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen	
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Externes Büro</li> </ul>	
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	▶ Fortschreibung unter Berücksichtigung der Inhalte des Einzelhandelskonzeptes	
Maßnahmenkategorie/ -art	Städtebauliche Planung (KuF-Nr. 2.3   FRL-Nr. 9)	
Kalkulationsansätze	<b>Beauftragung eines externen Büros</b> Aufwand: geschätzter Bearbeitungsaufwand    300 h Stundensatz    80 €/h Nebenkosten:    5 % Mehrwertsteuer:                                      19 %	
Umsetzungskosten	Insgesamt:	<b>ca. 30.000 €</b>
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)	
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stärkung des Einzelhandels</li> <li>▶ Stärkung der Innenstadtattraktivität</li> </ul>	

Handlungsfeld: **Aufwertung & Vernetzung des öffentlichen Raums / Grüns**

Maßnahmenbeginn

2021

Dauer | Laufzeit

2021

Priorität

1. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Kloostergarten soll besser eingesehen werden können
- ▶ Wegebeziehungen und die Beleuchtung sollen verbessert werden
- ▶ Fläche zum Atrium des City-Forums soll leicht abgesenkt werden, um eine bessere Einsehbarkeit in diesen tiefliegenden Bereich zu ermöglichen.
- ▶ Spielbereich soll zur Attraktivitätssteigerung neu gestaltet und ergänzt werden
- ▶ Wasserspiel soll installiert werden
- ▶ Die befestigten Oberflächen sollen mit Betonsteinpflaster höherer Güte (Farbe und Form), jedoch ohne Naturstein neu angelegt werden
- ▶ Das öffentliche Mobiliar soll vollständig ersetzt werden.
- ▶ Angstrraum soll beseitigt werden
- ▶ Schaffung neuer Aufenthaltsqualitäten für Jung und Alt
- ▶ Aufwertung der Zugangsbereiche (Richtung Klosterplatz, Hochstraße, Neutorwall)
- ▶ Aufwertung des angrenzenden Straßenzuges Neutorwall

### Leistungsbeschreibung

- ▶ Entwicklung von Gestaltungsansätzen durch Planungswerkstatt / Mehrfachbeauftragung etc.
- ▶ Beteiligung der Anlieger sowie Bürger / Öffentlichkeit an der Planung
- ▶ Ggf. Beteiligung Schulen (evt. Übernahme von Pflegepartnerschaften)
- ▶ Denkbare Maßnahmen:
  - Rückbau Ist-Zustand
  - Multifunktionsfläche hinter City-Forum (Sommertheater, Sitzstufen, evt. Außencafé)
  - Geländemodellierung
  - Spielstationen / Bewegungsflächen / erlebbarer Grünraum (Nutzgarten)
- ▶ Neue Oberflächengestaltung (tlw. begrünt, tlw. befestigt)
- ▶ Neue Beleuchtung
- ▶ Sicherstellung von Sauberkeit und Ordnung

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen	
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Planer</li> <li>▶ Anlieger, Öffentlichkeit, ggf. Schulen</li> <li>▶ Ehrenamtler</li> <li>▶ Projektsteuerung</li> </ul>	
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Ggf. Verfügungsfonds</li> <li>▶ City-Forum</li> <li>▶ Aufwertung Durchgänge und Klosterplatz</li> </ul>	
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)	
Kalkulationsansätze	Ausbaufläche:	ca. 3800 m <sup>2</sup>
	Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):	ca. 200 €/m <sup>2</sup>
	Leistungsphase 1-3:	rd. 25.000 €
	Leistungsphase 4-6:	rd. 25.000 €
	Leistungsphase 7-9:	rd. 30.000 €
	Baukosten:	rd. 750.000 €
Umsetzungskosten	ca. <b>840.000 €</b> (brutto)	
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)	
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Vernetzung zwischen öffentlichem Raum, Gemeinbedarfseinrichtungen und Innenstadt</li> <li>▶ Kooperation mit City Forum</li> <li>▶ Beseitigung Angsträum</li> <li>▶ Hohe Wirksamkeit in der Öffentlichkeit</li> </ul>	



Handlungsfeld: **Aufwertung & Vernetzung des öffentlichen Raums / Grüns**

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2022	2022	1. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Klosterplatz soll zusätzliche Baumbestecke erhalten.
- ▶ Wendehammerbereich soll entfernt und der Platz in die Berliner Straße hinein ausgedehnt werden, also zu Lasten der Fahrbahn und Stellplätze
- ▶ Anliegerzufahren, Lieferverkehre und Feuerwehrzufahrten müssen gewährleistet werden
- ▶ Attraktivierung und Erhöhung der Aufenthaltsqualität
- ▶ Reduzierung der Überdimensionierung z.B. durch Zonierung der Platzfläche (Verweilzonen, Spielbereich und Durchgangszonen, Marktflächen)
- ▶ Förderung/Stärkung von Geschäftslagen

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Umgestaltung des Klosterplatzes
- ▶ Verbesserung des Übergangs zum Klostergarten
- ▶ Bessere Vernetzung mit der Innenstadt
- ▶ Material und Formgebung von Einbauten sowie das Stadtmobiliar sollen der Planung des Klostergartens angepasst sein

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Planer</li> <li>▶ Anlieger, Öffentlichkeit</li> <li>▶ Projektsteuerung</li> </ul>

Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Ggf. Verfügungsfonds</li> </ul>														
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)														
Kalkulationsansätze	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Ausbaufläche:</td> <td style="text-align: right;">ca. 2250 m<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Kosten pro m<sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):</td> <td style="text-align: right;">ca. 200 €/m<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 1-3:</td> <td style="text-align: right;">rd. 35.000 €</td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 4-6:</td> <td style="text-align: right;">rd. 24.000 €</td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 7-9:</td> <td style="text-align: right;">rd. 15.000 €</td> </tr> <tr> <td>Vorarbeiten:</td> <td style="text-align: right;">rd. 20.000 €</td> </tr> <tr> <td>Baukosten:</td> <td style="text-align: right;">rd. 450.000 €</td> </tr> </table>	Ausbaufläche:	ca. 2250 m <sup>2</sup>	Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):	ca. 200 €/m <sup>2</sup>	Leistungsphase 1-3:	rd. 35.000 €	Leistungsphase 4-6:	rd. 24.000 €	Leistungsphase 7-9:	rd. 15.000 €	Vorarbeiten:	rd. 20.000 €	Baukosten:	rd. 450.000 €
Ausbaufläche:	ca. 2250 m <sup>2</sup>														
Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):	ca. 200 €/m <sup>2</sup>														
Leistungsphase 1-3:	rd. 35.000 €														
Leistungsphase 4-6:	rd. 24.000 €														
Leistungsphase 7-9:	rd. 15.000 €														
Vorarbeiten:	rd. 20.000 €														
Baukosten:	rd. 450.000 €														
Umsetzungskosten	ca. <b>544.000 €</b> (brutto)														
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)														
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Vernetzung zwischen öffentlichem Raum, Gemeinbedarfseinrichtungen und Innenstadt</li> <li>▶ Kooperation mit City Forum</li> <li>▶ Beseitigung Angsträum</li> <li>▶ Hohe Wirksamkeit in der Öffentlichkeit</li> </ul>														
Anlage	▶ Ergebnisse Planungswerkstatt														

Handlungsfeld: **Aufwertung & Vernetzung des öffentlichen Raums / Grüns**

Maßnahmenbeginn

2023

Dauer | Laufzeit

2023

Priorität

1. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Beseitigung der drei Rondelle
- ▶ Umbau des Grünbeetes am oberen östlichen Rand, um dort eine Sichtbarkeit des Platzes zu schaffen. Die beiden großen Eichen sollen erhalten bleiben.
- ▶ Die Stufenbeetanlage soll durch eine Stufensitzanlage ersetzt werden, die wie eine breite Treppe auch als Zugang zum Platz dienen kann
- ▶ Von der östlichen Seite soll der barrierefreie Zugang weiterhin möglich sein
- ▶ Stadtmöbiliar und Beleuchtung sollen ersetzt werden
- ▶ Lichtskulptur soll ertüchtigt und nach Nordosten um einige Meter versetzt werden
- ▶ Beibehaltung des Platzcharakters einschl. Höhenversprünge
- ▶ Belebung durch Spiel- und Bewegungsangebote für Kinder
- ▶ Einbeziehung der heutigen Platzränder – Verbesserung Einsehbarkeit
- ▶ Zusammenführung öffentlicher und halböffentlicher Bereiche – Schaffung von Gelegenheiten zur Kommunikation

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Vereinheitlichung der Gestaltungselemente und deren Erneuerung
- ▶ Ergänzung von kleineren Spielgeräten
- ▶ Erneuerung der Sitzmöblierung
- ▶ Grünrückschnitt, punktuell Ersatzbepflanzung

Maßnahmenträger | Initiator

Stadt Euskirchen



Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Planer</li> <li>▶ Anlieger, Öffentlichkeit</li> <li>▶ Projektsteuerung</li> </ul>														
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Ggf. Verfügungsfonds</li> </ul>														
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)														
Kalkulationsansätze	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Ausbaufläche:</td> <td style="text-align: right;">ca. 2400 m<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Kosten pro m<sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):</td> <td style="text-align: right;">ca. 250 €/m<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 1-3:</td> <td style="text-align: right;">rd. 40.000 €</td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 4-6:</td> <td style="text-align: right;">rd. 32.000 €</td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 7-9:</td> <td style="text-align: right;">rd. 18.000 €</td> </tr> <tr> <td>Vorarbeiten:</td> <td style="text-align: right;">rd. 20.000 €</td> </tr> <tr> <td>Baukosten:</td> <td style="text-align: right;">rd. 600.000 €</td> </tr> </table>	Ausbaufläche:	ca. 2400 m <sup>2</sup>	Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):	ca. 250 €/m <sup>2</sup>	Leistungsphase 1-3:	rd. 40.000 €	Leistungsphase 4-6:	rd. 32.000 €	Leistungsphase 7-9:	rd. 18.000 €	Vorarbeiten:	rd. 20.000 €	Baukosten:	rd. 600.000 €
Ausbaufläche:	ca. 2400 m <sup>2</sup>														
Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):	ca. 250 €/m <sup>2</sup>														
Leistungsphase 1-3:	rd. 40.000 €														
Leistungsphase 4-6:	rd. 32.000 €														
Leistungsphase 7-9:	rd. 18.000 €														
Vorarbeiten:	rd. 20.000 €														
Baukosten:	rd. 600.000 €														
Umsetzungskosten	<b>Insgesamt: ca. 710.000 €</b>														
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)														
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Vernetzung zwischen öffentlichen Räumen, Gemeinbedarfseinrichtungen und Innenstadt</li> <li>▶ Sicherheit und Ordnung</li> <li>▶ Einbeziehung Anlieger / Gastronomie</li> <li>▶ Beseitigung Angsträum</li> <li>▶ Hohe Wirksamkeit in der Öffentlichkeit</li> </ul>														
Anlage	▶ Ergebnisse Planungswerkstatt														

Handlungsfeld: **Aufwertung & Vernetzung des öffentlichen Raums / Grüns****Maßnahmenbeginn**

2024

**Dauer | Laufzeit**

2024

**Priorität**

3. Priorität

**Zielsetzung**

- ▶ Erhöhung der Aufenthaltsqualität durch Gestaltungserneuerung
- ▶ Verbesserung der barrierefreien Wegführung und Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern
- ▶ Gestaltung soll in Anlehnung an die Gestaltung der Kapellenstraße (Betonsteinpflaster) als eine moderne Verbindung zwischen Viehplätzchen und Markt umgesetzt werden.
- ▶ öffentliches Mobiliar soll vollständig ersetzt werden

**Leistungsbeschreibung**

- ▶ Der Oberflächenbelag soll erneuert werden
- ▶ Erneuerung Möblierung

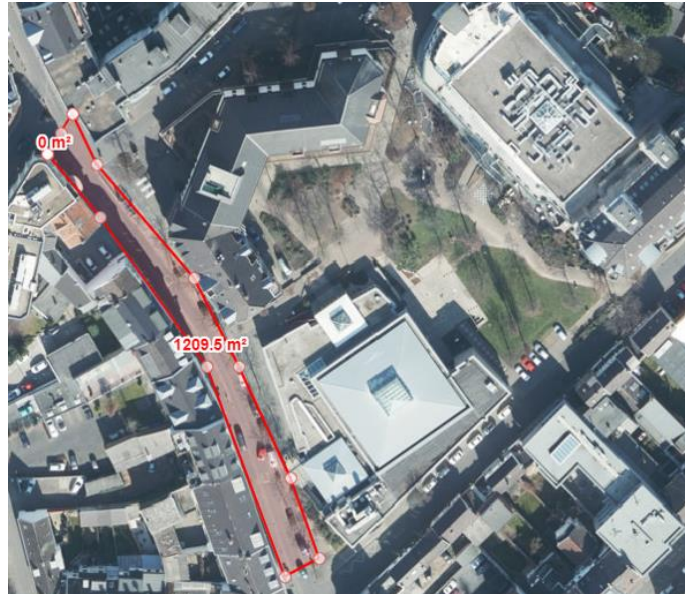
Maßnahmenträger | Initiator

Stadt Euskirchen

Projektbeteiligte | Akteure

- ▶ Stadt Euskirchen
- ▶ Planer
- ▶ Anlieger, Öffentlichkeit
- ▶ Projektsteuerung

Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Ggf. Verfügungsfonds</li> <li>▶ Vernetzung mit Passantenleitsystem</li> <li>▶ Beleuchtungskonzept</li> <li>▶ Möblierung Stad</li> <li>▶ Hof- und Fassadenprogramm</li> <li>▶ Möblierung entlang der Fußgängerzone</li> </ul>														
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)														
Kalkulationsansätze	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Ausbaufläche:</td> <td style="text-align: right;">ca. 410 m<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Kosten pro m<sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):</td> <td style="text-align: right;">ca. 180 €/m<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 1-3:</td> <td style="text-align: right;">rd. 6.000 €</td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 4-6:</td> <td style="text-align: right;">rd. 4.000 €</td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 7-9:</td> <td style="text-align: right;">rd. 2.000 €</td> </tr> <tr> <td>Vorarbeiten:</td> <td style="text-align: right;">rd. 10.000 €</td> </tr> <tr> <td>Baukosten:</td> <td style="text-align: right;">rd. 74.000 €</td> </tr> </table>	Ausbaufläche:	ca. 410 m <sup>2</sup>	Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):	ca. 180 €/m <sup>2</sup>	Leistungsphase 1-3:	rd. 6.000 €	Leistungsphase 4-6:	rd. 4.000 €	Leistungsphase 7-9:	rd. 2.000 €	Vorarbeiten:	rd. 10.000 €	Baukosten:	rd. 74.000 €
Ausbaufläche:	ca. 410 m <sup>2</sup>														
Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):	ca. 180 €/m <sup>2</sup>														
Leistungsphase 1-3:	rd. 6.000 €														
Leistungsphase 4-6:	rd. 4.000 €														
Leistungsphase 7-9:	rd. 2.000 €														
Vorarbeiten:	rd. 10.000 €														
Baukosten:	rd. 74.000 €														
Umsetzungskosten	ca. <b>96.000 €</b> (brutto)														
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)														
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Vernetzung zwischen öffentlichem Raum, Gemeinbedarfs-einrichtungen und Innenstadt</li> <li>▶ Beseitigung Angsträum</li> <li>▶ Hohe Wirksamkeit in der Öffentlichkeit</li> </ul>														



Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2023	2023	3. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Erhöhung der Aufenthaltsqualität durch Gestaltungserneuerung
- ▶ südlicher Abschnitt der Hochstraße (zwischen Berliner Straße und Neutorwall) soll neugestaltet werden
- ▶ Im parallel erstellten Mobilitätskonzept wird untersucht, ob der Abschnitt für den PKW-Verkehr gesperrt werden kann (verkehrsrechtlich wäre dies möglich)
  - Busdurchfahrt muss gewährleistet bleiben
- ▶ Bereich soll in Anlehnung an den Klosterplatz/Klostergarten gestaltet werden
- ▶ öffentliches Mobiliar soll vollständig ersetzt werden, bzw. neu installiert werden
- ▶ Erhöhung der Aufenthaltsqualität durch Gestaltungserneuerung
- ▶ Verbesserung der barrierefreien Wegführung und Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern
- ▶ Reduzierung von Stellplätzen im Raum

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Der nördliche Teil der Hochstraße soll analog zu den südlichen Bereichen gestaltet und aufgewertet werden.
- ▶ Der Unterbau der Straßenabschnitte soll erneuert werden
- ▶ Der Oberflächenbelag soll erneuert werden
- ▶ Beseitigung von Schäden

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
-----------------------------	------------------

Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Planer</li> <li>▶ Anlieger, Öffentlichkeit</li> <li>▶ Projektsteuerung</li> </ul>														
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Ggf. Verfügungsfonds</li> <li>▶ Vernetzung mit Passantenleitsystem</li> <li>▶ Beleuchtungskonzept</li> <li>▶ Klosterplatz</li> <li>▶ Klostergarten</li> <li>▶ Möblierung entlang der Fußgängerzone</li> </ul>														
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)														
Kalkulationsansätze	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Ausbaufläche:</td> <td style="text-align: right;">ca. 1200 m<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Kosten pro m<sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):</td> <td style="text-align: right;">ca. 180 €/m<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 1-3:</td> <td style="text-align: right;">rd. 20.000 €</td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 4-6:</td> <td style="text-align: right;">rd. 10.000 €</td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 7-9:</td> <td style="text-align: right;">rd. 10.000 €</td> </tr> <tr> <td>Vorarbeiten:</td> <td style="text-align: right;">rd. 10.000 €</td> </tr> <tr> <td>Baukosten:</td> <td style="text-align: right;">rd. 216.000 €</td> </tr> </table>	Ausbaufläche:	ca. 1200 m <sup>2</sup>	Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):	ca. 180 €/m <sup>2</sup>	Leistungsphase 1-3:	rd. 20.000 €	Leistungsphase 4-6:	rd. 10.000 €	Leistungsphase 7-9:	rd. 10.000 €	Vorarbeiten:	rd. 10.000 €	Baukosten:	rd. 216.000 €
Ausbaufläche:	ca. 1200 m <sup>2</sup>														
Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):	ca. 180 €/m <sup>2</sup>														
Leistungsphase 1-3:	rd. 20.000 €														
Leistungsphase 4-6:	rd. 10.000 €														
Leistungsphase 7-9:	rd. 10.000 €														
Vorarbeiten:	rd. 10.000 €														
Baukosten:	rd. 216.000 €														
Umsetzungskosten	ca. <b>266.000 €</b> (brutto)														
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)														
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Vernetzung zwischen öffentlichem Raum, Gemeinbedarfs-einrichtungen und Innenstadt</li> <li>▶ Beseitigung Angsträum</li> <li>▶ Hohe Wirksamkeit in der Öffentlichkeit</li> </ul>														

Handlungsfeld: **Aufwertung & Vernetzung des öffentlichen Raums / Grün**

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2024	2024	1. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Teil der Vernetzung innerstädtischer Grünflächen
- ▶ Beseitigung ausgewachsener (gewucherter) Bepflanzung
- ▶ Neuanlage von Pflanzbeeten und Baumstandorten
- ▶ Erneuerung des Mobiliars
- ▶ Start- / Endpunkt Stadtmauerrundweg
- ▶ Erlebarmachung des historischen Stadtgrundrisses
- ▶ Inszenierung Stadtmauer (Illumination)
- ▶ Entwicklung eines attraktiven Aufenthaltsbereiches zur Naherholung, zum Spielen, bewegen und zum Aufenthalt entlang der historischen Stadtmauer
- ▶ Sicherstellung Sauberkeit und Ordnung

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Planung unter Berücksichtigung der Einbindung von Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten für Kinder- und Jugendliche (Volleyball; Sommerkino etc.)
- ▶ Nordwestlich angrenzende Parkfläche soll besser an die Parkfläche des Disternicher Torwalls angebunden werden (Parkflächen im Bereich der Grünflächen auf der Gartenstraße sollen zur Erzeugung einer durchgängigen Sichtachse entfernt werden; Grünstrukturen sollen über die Gartenstraße hinweg einheitlich gestaltet werden)
- ▶ Beteiligung der Öffentlichkeit



Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen	
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Planer</li> <li>▶ Öffentlichkeit</li> <li>▶ Jugendvilla</li> <li>▶ Denkmalpflege</li> <li>▶ Projektsteuerung</li> </ul>	
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Ggf. Verfügungsfonds</li> <li>▶ Kulturelle Aktivitäten (Stadtführungen etc.)</li> <li>▶ Stadtmauerrundweg</li> </ul>	
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)	
Kalkulationsansätze	Ausbaufläche:	ca. 5200 m <sup>2</sup>
	Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):	ca. 50 €/m <sup>2</sup>
	Leistungsphase 1-3:	rd. 10.000 €
	Leistungsphase 4-6:	rd. 10.000 €
	Leistungsphase 7-9:	rd. 10.000 €
	Baukosten:	rd. 260.000 €
Umsetzungskosten	<b>Gesamtkosten: 290.000 € (brutto)</b>	
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)	
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Inszenierung der historischen Strukturen</li> <li>▶ Berücksichtigung Denkmalschutz, Klimaschutz etc.</li> </ul>	



**Inszenierung historischer Strukturen**

Quelle: <https://www.ssp-deisgn.de>



**Parkanlagen Augsburg**

Quelle: <http://www.augsburg.de/freizeit/ausflugsziele/parkanlagen/>

Handlungsfeld: **Aufwertung & Vernetzung des öffentlichen Raums / Grüns**

Maßnahmenbeginn

2023

Dauer | Laufzeit

2023

Priorität

2. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Erhöhung der Aufenthaltsqualität durch Gestaltungserneuerung
- ▶ Beseitigung ausgewachsener (gewucherter) Bepflanzung
- ▶ Neuanlage von Pflanzbeeten und Baumstandorten.
- ▶ Erneuerung des Mobiliars

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Installation von neuen Sitzelementen
- ▶ Illumination der historischen Stadtmauer

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Planer</li> <li>▶ Anlieger, Öffentlichkeit</li> <li>▶ Projektsteuerung</li> </ul>
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Ggf. Verfügungsfonds</li> </ul>
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)



Kalkulationsansätze	Ausbaufäche:	ca. 2750 m <sup>2</sup>
	Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufäche (brutto):	ca. 100 €/m <sup>2</sup>
	Leistungsphase 1-3:	rd. 10.000 €
	Leistungsphase 4-6:	rd. 10.000 €
	Leistungsphase 7-9:	rd. 10.000 €
	Baukosten:	rd. 280.000
Umsetzungskosten	ca. <b>310.000 €</b> (brutto)	
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)	
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Vernetzung zwischen öffentlichem Raum,</li> <li>▶ Beseitigung Angsträum</li> <li>▶ Hohe Wirksamkeit in der Öffentlichkeit</li> </ul>	

Handlungsfeld: **Aufwertung & Vernetzung des öffentlichen Raums / Grüns**

Quelle: ww.rasti.eu



Quelle: Landschaftsarchitekten hackl&amp;hofmann

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2020	2020	1. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Ertüchtigung der Stadtmöblierung
- ▶ Erhöhung der Aufenthaltsqualität durch Gestaltungserneuerung
- ▶ Erhöhung der Verweildauer im öffentlichen Raum

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Schaffung von Verweilmöglichkeiten
- ▶ Erzeugung eines homogenen Stadtbildes
- ▶ Stärkung der Innenstadt als Freizeitort
- ▶ Stärkung des innerstädtischen Einzelhandels

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Planer</li> <li>▶ Anlieger, Öffentlichkeit</li> <li>▶ Projektsteuerung</li> </ul>
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Ggf. Verfügungsfonds</li> </ul>
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)
Kalkulationsansätze	<p>Pauschaler Ansatz für Stadtmöbiliar (Bänke, Mülleimer, Fahrradständer)</p> <p><b>ca. 150.000 €, brutto</b></p> <p>Konkretisierung des Kostenansatzes mit Förderantragsstellung für das STEP.</p>

Umsetzungskosten	ca. <b>150.000 €</b> (brutto)
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Vernetzung zwischen öffentlichem Raum,</li> <li>▶ Beseitigung Angsträum</li> <li>▶ Hohe Wirksamkeit in der Öffentlichkeit</li> </ul>
Anlage	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Übersicht geplante Standorte Mülleimer</li> <li>▶ Übersicht geplante Standorte Sitzmöglichkeiten</li> <li>▶ Vorauswahl Mobiliar, Bänke, Mülleimer</li> </ul>

Handlungsfeld: **Aufwertung & Vernetzung des öffentlichen Raums / Grüns**

Maßnahmenbeginn

2023

Dauer | Laufzeit

2023

Priorität

3. Priorität

Zielsetzung

- ▶ Element des ursprünglichen Gestaltungskonzeptes ergänzen
- ▶ Wasserspiel als Anziehungspunkt / Erlebnisfaktor
- ▶ Aufenthaltsqualität steigern

Leistungsbeschreibung

- ▶ Einrichtung eines Wasserspiels

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Planer</li> <li>▶ Anlieger, Öffentlichkeit</li> <li>▶ Projektsteuerung</li> </ul>
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Ggf. Verfügungsfonds</li> </ul>
Maßnahmenkategorie/ -art	Keine Städtebauförderung
Kalkulationsansätze	-
Umsetzungskosten	-

Finanzierung   Förderung	-
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	-

Handlungsfeld: **Stärkung der Bildungs-, Kultur- und Freizeitfunktion**

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2022	2022	3. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Schaffung von Angeboten für Kinder und Jugendliche
- ▶ Erhöhung der Verweildauer von Kunden / Besuchern (Familien) in der Innenstadt
- ▶ Schaffung von Gelegenheiten zur Kommunikation und Begegnung
- ▶ Förderung von Bewegung und Gesundheit
- ▶ Erneuerung bestehender / Ergänzung zusätzlicher Spiel- und Sportgeräte
- ▶ Aufwertung Stadtraum / Möblierung
- ▶ Herstellung von attraktiven Spiel- und Bewegungsangeboten in der Innenstadt

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Partizipationsprozess zur Entwicklung von Gestaltungsansätzen bzw. Ermittlung geeigneter Spiel- und Bewegungsangebote sowie geeigneter Standorte
- ▶ Evt. Einsatz des Beteiligungsformats „Stadtsache“ und / oder „beispielbare Stadt“
- ▶ Beteiligung der Öffentlichkeit
- ▶ mögliche Maßnahmen:
  - Aufstellen von Spielgeräten,
  - Markierung von Bewegungsflächen
  - Hinweistafeln
  - Animationsprogramm

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Planer</li> <li>▶ Kinder und Jugendliche</li> <li>▶ Sportvereine</li> <li>▶ Krankenkassen, örtliche Träger</li> <li>▶ Kitas, Schulen</li> <li>▶ Seniorengruppen; SIE</li> </ul>
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Ggf. Verfügungsfonds</li> <li>▶ Aufwertungen Klostergarten, Dichternicher Torwall</li> </ul>
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)
Kalkulationsansätze	Pauschaler Ansatz für Stadtmobiliar (Entwicklung Konzepte, Spielgeräte): 45.000 € Wird mit Beantragung des STEP konkretisiert.

Umsetzungskosten	<b>rd. 45.000 €</b>
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Berücksichtigung Spiel- und Sportplatzbedarfsplanungen</li> <li>▶ Interne Leitlinie beispielbare Stadt etc.</li> <li>▶ Kooperation mit Sportförderung, Gesundheitseinrichtungen</li> </ul>
Anlage	▶ Vorauswahl Spielgeräte Klosterplatz und Klostergarten



**Spielplatz am Bastinsweiher Stolberg**  
Quelle: Club L94



**Bespielbares Stadtmöbiliar in Heidelberg**  
Quelle: Planungsbüro Stadt Kinder



**Bespielbare Stadt**  
Quelle: Innenstadt NRW



Handlungsfeld: **Bestandserneuerung (priv./öffentl.), Stärkung der Wohnfunktion**Quelle: <http://slideplayer.org>

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2021 (Beratung)	5 Jahre   2021 – 2025	1. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Erhaltung / Steigerung von Immobilienvermögen
- ▶ Herstellung zeitgemäßer Wohnstandards
- ▶ Aktivierung / Mobilisierung privater Investitionsmaßnahmen
- ▶ private Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen bzw. energetische Gebäudesanierung
- ▶ Reduzierung Energieverbrauch und CO<sub>2</sub> Emission
- ▶ Erreichung der Klimaziele des Bundes und des Landes

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Erarbeitung von kommunalen Richtlinien über die Vergabe von Zuwendungen im Fassadenprogramm
- ▶ Aktivierung und Beratung der Immobilieneigentümer über Modernisierungsmaßnahmen sowie über Hof- und Fassadenprogramm
- ▶ Sprechstunden im Vor-Ort-Büro
- ▶ Konzeptionierung und Durchführung von Veranstaltungen zu Modernisierungsthemen (Barrierefreiheit, energetische Sanierung, Förderung)
- ▶ Erstberatung modernisierungswilliger Eigentümer
- ▶ Unterstützung der Eigentümer bei der Fördermittelbeantragung
- ▶ Prüfung der Anträge
- ▶ Prüfung der Verwendungsnachweise nach Abschluss der Arbeiten

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Beauftragte Dritte</li> </ul>



	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Gebäudeeigentümer</li> <li>▶ Klimaschutzmanager</li> <li>▶ Ggf. Verbraucherberatung</li> </ul>
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Hof- und Fassadenprogramm</li> <li>▶ Modernisierung und Instandsetzung privater Gebäude</li> <li>▶ Klimaschutz, Reduzierung Energieverbrauch</li> <li>▶ Stadtteilbüro</li> </ul>
Maßnahmenkategorie/ -art	Stadtteilbüro, Stadtteilmanagement (KuF-Nr. 5.6   FRL-Nr. 18)
Kalkulationsansätze	<p><b>I Ersteinrichtung / Ausstattung:</b> erfolgt im Rahmen der Maßnahme Stärkung des Citymanagements (vgl. Projektblatt 2)</p> <p><b>II Laufende Kosten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Miete vgl. Projektblatt 2</li> <li>- Sachkosten ca. 5000/p.a. (5 Jahre)</li> </ul> <p><b>III Personalkosten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Stundenaufwand rd. 420 h/p.a. (5 Jahre)</li> <li>- Stundensatz 90 € (netto)</li> </ul> <hr style="width: 20%; margin-left: 0;"/> <p style="margin-left: 100px;">zzgl. Mehrwertsteuer (19 %)</p> <p>I Ersteinrichtung: vgl. Projektblatt 2</p> <p>II Laufende Kosten: ca. 25.000 € (brutto)</p> <p>III. Personalkosten: ca. 225.000 € (brutto)</p>
Umsetzungskosten	<p><b>Gesamtkosten: 250.000 € (brutto)</b></p>
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	▶ ggf. als Leistungsbestandteil des Citymanagements integrierbar

Handlungsfeld: **Bestanderneruerung (priv./öffentl.), Stärkung der Wohnfunktion**

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2021	5 Jahre   2021 – 2025	1. Priorität

#### Zielsetzung

- ▶ Erhalt und Steigerung des privaten Immobilienvermögens; Werterhaltung
- ▶ Impulswirkung und Schaffung eines Anreizes zur Aufwertung der Bausubstanz
- ▶ Verbesserung des Stadtbilds durch Fassadenerneuerung und –gestaltung
- ▶ Sichtbarmachung wertvoller Bausubstanz
- ▶ Stärkung der Qualität als Wohn- und Gewerbestandort

#### Leistungsbeschreibung

- ▶ Objektbezogene Umsetzung privater Maßnahmen:
- ▶ Maßnahmen der Fassadenverbesserung, Maßnahmen zur Entsiegelung
- ▶ Begrünung, Herrichtung und Gestaltung von Hof- und Gartenflächen sowie Maßnahmen an Außenwänden und Dächern
- ▶ Innenstadt- oder stadtteilbedingter Mehraufwand für den Bau oder die Herrichtung von Gebäuden und des Gebäudeumfeldes für Wohnen, Handel, Dienstleistungen oder Gewerbe

Ansatz: Private Modernisierungsmaßnahmen sollen angestoßen werden.

- |   |                     |
|---|---------------------|
| ▶ Ansatz: 30 Objekte á 112 m <sup>2</sup> Fassadengröße                     | 3360 m <sup>2</sup> |
| ▶ Investitionskosten Privater (3360 m <sup>2</sup> x 160 €/m <sup>2</sup> ) | 537.600 €           |

Berechnung der Förderung am Beispiel Musterhaus:

- |   |                         |
|---|-------------------------|
| ▶ Handlungsbedarf: Fassadensanierung                            |                         |
| ▶ Durchschnittliche Kosten pro m <sup>2</sup> (Literaturwerte): | 160 €/ m <sup>2</sup>   |
| ▶ KfW-Förderung (Nr. 430, 431):                                 | 20 % der Investition    |
| ▶ Dauerhaft unrentierliche Kosten:                              | 128 €/ m <sup>2</sup>   |
| ▶ Zuwendungsfähige Kosten (50 %)                                | 64 €/ m <sup>2</sup>    |
| ▶ Anteil Städtebauförderung (60 %)                              | 38,40 €/ m <sup>2</sup> |
| ▶ Eigenanteil (40 %)  | 25,60 €/ m <sup>2</sup> |

Berechnung der durchschnittlichen Fassadenfläche:

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| ▶ Abmaße Beispielhaus:            | 8 m (Breite) x 10 (Höhe) = 80 m <sup>2</sup> |
| ▶ Vorder- u. Rückseite            | 2 x 80 m <sup>2</sup> = 160 m <sup>2</sup>   |
| ▶ Fensterfläche                   | 30 % = 48 m <sup>2</sup>                     |
| ▶ Durchschnittliche Fassadengröße | 112 m <sup>2</sup> Fassade                   |

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen									
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Beauftragte Dritte</li> <li>▶ Gebäudeeigentümer</li> <li>▶ Projektsteuerung</li> </ul>									
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Beratungsangebot für private Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen</li> <li>▶ Modernisierung und Instandsetzung privater Gebäude</li> <li>▶ Citymanagement / Stadtteilmanagement</li> <li>▶ Stadtbildpflege</li> </ul>									
Maßnahmenkategorie/ -art	Profilierung und Standortaufwertung (KuF-Nr. 4.2   FRL-Nr. 11.2)									
Kalkulationsansätze	<p>a) Herleitung Musterhausberechnung (siehe oben)</p> <p>b) Identifizierte Objekte im Untersuchungsgebiet: <b>30</b></p> <p>Gesamtkosten: 537.600 € (brutto)</p> <p>Davon zuwendungsfähige Kosten 215.040 € (brutto)</p> <p>Davon Anteil Privater 322.560 € (brutto) (inkl. Anderer Förderzugänge)</p>									
Umsetzungskosten	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"><b>Gesamtkosten:</b></td> <td style="text-align: right;"><b>537.600 € (brutto)</b></td> </tr> <tr> <td>Beantragte Zuwendung: (60%)</td> <td style="text-align: right;">129.024 € (brutto)</td> </tr> <tr> <td>Eigenanteil Stadt: (40%)</td> <td style="text-align: right;">86.016 € (brutto)</td> </tr> <tr> <td>Anteil Dritter / Privater</td> <td style="text-align: right;">322.560 € (brutto)</td> </tr> </table> <p style="margin-left: 40px;">1. Tranche <b>107.520 €</b> (voraus. Im STEP 2021)</p> <p style="margin-left: 40px;">2. Tranche (2022): <b>107.520 €</b> (voraus. Im STEP 2022)</p>		<b>Gesamtkosten:</b>	<b>537.600 € (brutto)</b>	Beantragte Zuwendung: (60%)	129.024 € (brutto)	Eigenanteil Stadt: (40%)	86.016 € (brutto)	Anteil Dritter / Privater	322.560 € (brutto)
<b>Gesamtkosten:</b>	<b>537.600 € (brutto)</b>									
Beantragte Zuwendung: (60%)	129.024 € (brutto)									
Eigenanteil Stadt: (40%)	86.016 € (brutto)									
Anteil Dritter / Privater	322.560 € (brutto)									
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)									
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer ist zwingend erforderlich</li> <li>▶ Abstimmung mit energetischer Gebäudesanierung / KfW-Förderung</li> </ul>									
Anlage	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Gebäudebewertung zur Ermittlung des Modernisierungsbedarfes (Stand: August 2019)</li> <li>▶ Abfrage Modernisierungsbereitschaft (Stand: August 2019)</li> </ul>									

Handlungsfeld: **Förderung der Mobilität, Sicherheit und Ordnung**

Beschilderungen in Bonn



Maßnahmenbeginn

2021

Dauer | Laufzeit

2021

Priorität

2. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Vernetzung der öffentlichen Räume und öffentlichen Einrichtungen
- ▶ Verbesserung der Orientierung im Stadtraum & Auffindbarkeit von öffentlichen Einrichtungen & Plätzen
- ▶ Unterstützung einer besucher- und touristenfreundlichen Stadtgestaltung
- ▶ Förderung der Funktion als Einkaufsstandort und touristisches Ziel
- ▶ Entwicklung eines Stadtmauerrundweges

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Beteiligung der Geschäftstreibenden, Gastronomen und der Öffentlichkeit
- ▶ Entwicklung von Vorgaben und Grundsätzen für ein Beschilderungssystem
- ▶ Erstellung eines Konzeptes und Ausschreibung der Leistungen (evt. Wettbewerb)
- ▶ Umsetzung der Maßnahme

Maßnahmenträger | Initiator

Stadt Euskirchen

Projektbeteiligte | Akteure

- ▶ Stadt Euskirchen
- ▶ Beauftragte Dritte
- ▶ Geschäftstreibende und Gastronomen der Innenstadt
- ▶ Citymanagement

Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Aufwertung öffentliche Räume</li> <li>▶ Förderung kultureller Einrichtungen</li> <li>▶ Stadthistorie / Stadtmauerrundweg</li> </ul>								
Maßnahmenkategorie/ -art	Städtebauliche Planung (KuF-Nr. 2.3   FRL-Nr. 9)								
Kalkulationsansätze	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Aufwand: geschätzter Bearbeitungsaufwand</td> <td style="text-align: right;">250 h</td> </tr> <tr> <td>Stundensatz (netto):</td> <td style="text-align: right;">80 €/h</td> </tr> <tr> <td>Nebenkosten:</td> <td style="text-align: right;">5 %</td> </tr> <tr> <td>Mehrwertsteuer:</td> <td style="text-align: right;">19 %</td> </tr> </table>	Aufwand: geschätzter Bearbeitungsaufwand	250 h	Stundensatz (netto):	80 €/h	Nebenkosten:	5 %	Mehrwertsteuer:	19 %
Aufwand: geschätzter Bearbeitungsaufwand	250 h								
Stundensatz (netto):	80 €/h								
Nebenkosten:	5 %								
Mehrwertsteuer:	19 %								
Umsetzungskosten	<b>Gesamtkosten: ca. 25.000 €</b>								
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)								
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Verknüpfung mit öffentlichen/kulturellen Einrichtungen</li> <li>▶ Einbindung barrierefreie Wegeführungen, Parkhäuser, Abstellanlagen Radverkehr, etc.</li> </ul>								

Handlungsfeld: **Förderung der Mobilität, Sicherheit und Ordnung**

Beschilderungen in Bonn



Maßnahmenbeginn

2022

Dauer | Laufzeit

2022

Priorität

2. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Vernetzung der öffentlichen Räume und öffentlichen Einrichtungen
- ▶ Verbesserung der Orientierung im Stadtraum & Auffindbarkeit von öffentlichen Einrichtungen & Plätzen
- ▶ Unterstützung einer besucher- und touristenfreundlichen Stadtgestaltung
- ▶ Förderung der Funktion als Einkaufsstandort und touristisches Ziel

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Ein Fußgängerleitsystem ist für Besucher der Innenstadt sehr wichtig. Ein leicht verständliches und ansprechendes Leitsystem erleichtert nicht nur Ortsfremden die Orientierung im innerstädtischen Raum.
- ▶ Die Innenstadt soll einheitlich beschildert werden. Dabei sollen neben öffentlichen und kulturellen Einrichtungen auch verschiedene Rundwege und Denkmäler sowie sonstige Einrichtungen von öffentlichem Interesse in das Leitsystem integriert werden.
- ▶ Im Rahmen des Konzeptes soll der Verlauf der ehemaligen Stadtmauer als Rundweg ausgewiesen werden, ein Stadtmauerweg, der die verschiedenen Elemente der alten Stadtmauer, die im Rahmen weiterer Einzelmaßnahmen aufgewertet werden, miteinander verbindet.
- ▶ Die Umsetzung soll auf Grundlage des Konzeptes im Jahr 2021 realisiert werden.

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen	
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Beauftragte Dritte</li> <li>▶ Citymanagement</li> </ul>	
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Aufwertung öffentliche Räume</li> <li>▶ Förderung kultureller Einrichtungen</li> <li>▶ Stadthistorie / Stadtmauerrundweg</li> </ul>	
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)	
Kalkulationsansätze	Kosten sind abhängig von Konzept: pauschaler Ansatz:	40.000 €
Umsetzungskosten	<b>Gesamtkosten:</b>	<b>ca. 40.000 € , brutto</b>
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)	
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Verknüpfung mit öffentlichen/kulturellen Einrichtungen</li> <li>▶ Einbindung barrierefreie Wegeführungen, Parkhäuser, Abstellanlagen Radverkehr, etc.</li> </ul>	



Handlungsfeld: **Förderung der Mobilität, Sicherheit und Ordnung**

Quelle: Rhein-Sieg-Anzeiger

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2020	2020	3. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Vernetzung der öffentlichen Räume und öffentlichen Einrichtungen
- ▶ Verbesserung der Orientierung im Stadtraum & Auffindbarkeit von freien Parkplätzen
- ▶ Unterstützung einer besucherfreundlichen Stadtgestaltung
- ▶ Förderung der Funktion als Einkaufsstandort und touristisches Ziel

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Beteiligung der Geschäftstreibenden, Gastronomen und der Öffentlichkeit
- ▶ Entwicklung von Vorgaben und Grundsätzen für ein Parkleitsystem
- ▶ Erstellung eines Konzeptes und Ausschreibung der Leistungen (evt. Wettbewerb)

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Beauftragte Dritte</li> <li>▶ Geschäftstreibende und Gastronomen der Innenstadt</li> <li>▶ Citymanagement</li> </ul>
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Aufwertung öffentliche Räume</li> </ul>
Maßnahmenkategorie/ -art	Städtebauliche Planung (KuF-Nr. 2.3   FRL-Nr. 9)



Kalkulationsansätze	Aufwand: geschätzter Bearbeitungsaufwand	300 h
	Stundensatz (netto):	80 €/h
	Nebenkosten:	5 %
	Mehrwertsteuer:	19 %
Umsetzungskosten	<b>Gesamtkosten:</b>	<b>ca. 30.000 €, brutto</b>
Finanzierung   Förderung	Keine Städtebauförderung	
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Verknüpfung mit öffentlichen Einrichtungen</li> <li>▶ Einbindung Parkhäuser, Abstellanlagen Radverkehr, etc.</li> </ul>	

Handlungsfeld: **Förderung der Mobilität, Sicherheit und Ordnung**

Quelle: Rhein-Sieg-Anzeiger

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
2022	2022	1. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Vernetzung der öffentlichen Räume und öffentlichen Einrichtungen
- ▶ Verbesserung der Orientierung im Stadtraum & Auffindbarkeit von freien Parkplätzen
- ▶ Unterstützung einer besucherfreundlichen Stadtgestaltung
- ▶ Förderung der Funktion als Einkaufsstandort und touristisches Ziel

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Umsetzung des erstellten Konzeptes zur Einrichtung eines Parkleitsystems

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Beauftragte Dritte</li> <li>▶ Geschäftstreibende und Gastronomen der Innenstadt</li> <li>▶ Citymanagement</li> </ul>
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Citymanagement</li> <li>▶ Aufwertung öffentliche Räume</li> </ul>
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)

Kalkulationsansätze	Die Kosten sind abhängig vom zu erarbeitenden Konzept.
Umsetzungskosten	<b>Gesamtkosten: ca. 120.000 €, brutto</b>
Finanzierung   Förderung	Keine Städtebauförderung
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Verknüpfung mit öffentlichen Einrichtungen</li> <li>▶ Einbindung Parkhäuser, Abstellanlagen Radverkehr, etc.</li> </ul>

Handlungsfeld: **Stärkung der Attraktivität als Einkaufs- und Dienstleistungszentrum**

Abbildung 1: Ideenskizze Umgestaltung Südliche Marktstraße / Wohnhof (Quelle: Danielzik Leuchter + Partner, Duisburg)

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
Ab 2021	Noch nicht absehbar	3. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Zur Stärkung der Passantenfrequenz soll am Standort ein Ankermieter angesiedelt werden.
- ▶ Alter Markt soll belebt werden
- ▶ Aufwertung des Stadtbildes

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Führen von Eigentümergegesprächen zur kooperativen Projektentwicklung
- ▶ Ggf. Zwischenerwerb, Bodenordnung und Vermarktung durch die Stadt / EUGEBAU
- ▶ Baulückenkonzept
- ▶ Nachverdichtung

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Gebäudeeigentümer</li> <li>▶ Ggf. private Investoren</li> <li>▶ EUGEBAU</li> <li>▶ Wohnraumförderung</li> </ul>
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	Reduzierung nicht mehr bedarfsgerechter Wohn- und Geschäftsflächen
Maßnahmenkategorie/ -art	2.3 Städtebauliche Planung

	Privatinvestitionen	
Kalkulationsansätze	Eine Kalkulation kann erst nach geführten Eigentümergesprächen aufgestellt werden.	
Umsetzungskosten	<b>Gesamtkosten:</b>	<b>20.000 € (pauschaler Ansatz)</b>
Finanzierung   Förderung	Zunächst in Eigenleistung der Stadt, nach Konkretisierung ggf. förderfähig im Rahmen der Städtebauförderung	
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	Die betroffenen Grundstücke und Gebäude befinden sich im privaten Eigentum; eine enge Kooperation mit den Eigentümern ist notwendig, um das Vorhaben umzusetzen	

Handlungsfeld: **Steuerung und Kommunikation**

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
Ab 2016	4 Jahre   2016-2019	1. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Erarbeitung einer Gesamtstrategie für die künftige Entwicklung der Innenstadt
- ▶ Erarbeitung einer konzeptionellen Arbeitsgrundlage für die Stadterneuerung
- ▶ Schaffung der Voraussetzung für eine finanzielle Unterstützung durch öffentliche Mittel
- ▶ Durchführung von Partizipationsverfahren
- ▶ Vorbereitung Grundförder- und Programmantrag Städtebauförderung

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Durchführung einer Bestandsanalyse
- ▶ Ableitung von Leitbild, Entwicklungszielen und Handlungsfeldern
- ▶ Erarbeitung eines Handlungs- und Maßnahmenprogramms
- ▶ Erstellung einer Priorisierung, Zeitplanung, Kosten- und Finanzierungsübersicht
- ▶ Aktive Einbindung der Bürgerinnen und Bürger in den Planungsprozess (Bürgerforen, Online-Umfrage, Öffentliche Informationsveranstaltung, Eigentümerbefragung)

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen	
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadtverwaltung und Politik Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Innenstadtakteure und Öffentlichkeit</li> <li>▶ Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH &amp; Co. KG</li> <li>▶</li> </ul>	
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	▶ Bürgerbeteiligung	
Maßnahmenkategorie/ -art	Vorbereitungsmaßnahmen (KuF-Nr. 2.1   FRL-Nr. 9)	
Kalkulationsansätze	Auftrag DSK IHK inkl. optionaler Leistungen	83.166,72 €
	Nachtrag DSK:	8796,00 €
	Auftrag DSK: Einrichtung und Durchführung einer Online-Befragung	2800,00 €
	Honorar Klausurtagung	240,00 €
Umsetzungskosten	<b>Gesamtkosten:</b>	<b>rd. 95.000 €, brutto</b>

Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Erarbeitung unter Beteiligung von Bewohnern, Anliegern, Interessierten, relevante Innenstadtakteuren, Politik, Verwaltung)</li> <li>▶ Enge Kooperation mit der Stadtverwaltung und zwischen den einzelnen Fachämtern</li> </ul>
Anlage	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ DSK Angebot ISEK Euskirchen Innenstadt</li> <li>▶ DSK Angebot Onlinebefragung</li> <li>▶ DSK Nachtragsangebot</li> </ul>

Handlungsfeld: **Steuerung und Kommunikation**

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
Ab 2020	5 Jahre   2020 – 2024	1. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Steuerung der Maßnahmenumsetzung aus einer Hand
- ▶ Koordination aller Akteure
- ▶ Gewährleistung der Zielerreichung für alle Projekte und Maßnahmen
- ▶ Erhöhung der Bearbeitungseffizienz durch kontinuierliche Prozesssteuerung
- ▶ Einhaltung der Förderbestimmungen

## Leistungsbeschreibung Prozesssteuerung

- ▶ Prozesssteuerung und Koordination der Projektbeteiligten (u.a. Terminplanung und –kontrolle für die Gesamtmaßnahme, ggf. Unterstützung bei der Steuerung der Ingenieur- und Planungsbüros, Gutachter, etc. für die Umsetzung von Teilmaßnahmen)
- ▶ Fortschreibung der Kosten- und Finanzierungsübersicht (KuF)
- ▶ Koordination der Akteure und Verfahrensbeteiligten durch regelmäßige jour-fixe-Runden, Koordination von Beteiligungsverfahren etc.
- ▶ Mitwirkung an der Vorbereitung von Auftragsvergaben (z.B. an Planungs- und Ingenieurbüros)
- ▶ Berichterstattung in den politischen Gremien / gegenüber dem Fördermittelgeber über den Sachstand zur Umsetzung der Gesamtmaßnahme
- ▶ Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit (Presseberichte, Informationsflyer etc.) und Durchführung von Beteiligungsverfahren (z.B. Workshops, Ideenwettbewerbe, Werkstätten, Runder Tisch etc.) mit den Akteuren zur Identifizierung und Qualifizierung geeigneter Aktionen

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Prozesssteuerer</li> <li>▶ Planer und Ing.büros</li> <li>▶ Citymanagement</li> </ul>
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	▶ Verknüpfung mit allen Projekten und Maßnahmen im Umsetzungsprozess
Maßnahmenkategorie/ -art	Vergütung von Sanierungsträgern (KuF-Nr. 2.4   FRL-Nr. 9)



Kalkulationsansätze	<p><b>Kalkuliert ist zunächst ausschließlich die Prozesssteuerung</b></p> <p><b>Beauftragung eines externen Büros:</b></p> <p>Bearbeitungszeitraum: 2020-2024  Geschätzter Bearbeitungsaufwand: 2150 h (430 h p.a.)  Stundensatz  (netto, Basissatz indexiert mit 2 % p.a.) : 90 €/h</p> <p>Im vorliegenden Fall handelt es sich um eine komplexe Gesamtmaßnahme, die unterschiedliche Handlungsfelder, Akteurs- und Interessengruppen umfasst und entsprechend interdisziplinäres Know-How sowie langjährige Projekterfahrung erfordert. Spezielle Kenntnisse aus dem Sanierungsrecht, der Immobilienwirtschaft und dem Förder- und Vergaberecht kommen hinzu. Insofern bestehen erhöhte Anforderungen an die Qualifikation und Leistungsfähigkeit der Prozesssteuerung. Von daher erscheint ein Stundensatz von 90,- € netto angemessen.</p> <p>Nebenkosten: 5 %  Mehrwertsteuer: 19 %</p>
Umsetzungskosten	<p><b>Gesamtkosten: rd. 250.000 €, brutto</b></p>
Finanzierung   Förderung	<p>Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)</p>
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Enge Kooperation mit den einzelnen Fachämtern der Stadtverwaltung</li> <li>▶ Gesamtprozesssteuerung und –koordination</li> <li>▶ Fördermittelmanagement</li> </ul>

Handlungsfeld: **Steuerung und Kommunikation**

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
Ab 2020	5 Jahre   2020 – 2024	1. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Förderung der Identifikation mit der Innenstadt
- ▶ Aktive Einbindung der Öffentlichkeit am Entwicklungs- und Umsetzungsprozess des Handlungskonzepts (Information und Beteiligung)
- ▶ Förderung der Akzeptanz der Bewohnerschaft mit der Innenstadtentwicklung
- ▶ Umfängliche Information für alle Bevölkerungs- und Nutzergruppen
- ▶ Aktivierung und Förderung privaten Engagements

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Aktive Einbindung lokaler Akteure über Öffentlichkeitsarbeit und weitere Beteiligungsformate (Foren, Bürgerveranstaltungen, Ideenwerkstätten, (Online-) Umfragen, etc.) in den Planungs- und Umsetzungsprozess
- ▶ Motivation und Mobilisierung der örtlichen Akteure über zielgruppen- und themenspezifische Workshops und weitere Veranstaltungen
- ▶ Initiierung ehrenamtlichen Engagements
- ▶ Aufbau einer zentralen Anlaufstelle (Vor-Ort-Büro)
- ▶ Regelmäßige Pressearbeit
- ▶ Erstellung und Vervielfältigung von Informationsbroschüren und –flyern, Plakaten, Einladungsflyern, Bannern (Printmedien)
- ▶ Aktive Bewerbung von Einzelmaßnahmen des Handlungskonzepts
- ▶ Jährliche Aktionstage zum bundesweiten „Tag der Städtebauförderung“

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Projektsteuerer</li> <li>▶ Citymanager</li> <li>▶ Quartiersarchitekt</li> </ul>
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	▶ Verknüpfung mit allen Projekten und Maßnahmen im Umsetzungsprozess
Maßnahmenkategorie/ -art	Vorbereitungsmaßnahmen (KuF-Nr. 2.1   FRL-Nr. 9)
Kalkulationsansätze	<p><b><u>Erstellung von Einladungsflyern für Veranstaltungen, Infoflyer und sonst. Printmedien:</u></b></p> <p>Zeitraum: 2020 bis 2024 (5 Jahre)</p> <p>Budget für 5 Jahre (pauschaler Ansatz): 12.000 €</p> <p>Beauftragung Werbeagentur (Layout/Design) 6.000 €</p> <p>Druckkosten (Flyer, Plakate) 7.000 €</p>

für 10 Veranstaltungen (2 pro Jahr)	
insgesamt:	rd. <b>25.000 €</b>
<b><u>Tag der Städtebauförderung:</u></b>	
Zeitraum:	2020 bis 2024 (5 Jahre)
Pauschaler Ansatz	
(Honorare, Materialkosten, etc.):	4.000 € / p.a.
insgesamt:	rd. <b>20.000 €</b>
<b><u>Erstellung einer Abschlussdokumentation:</u></b>	
<b>Beauftragung eines externen Büros</b>	
Aufwand: geschätzter Bearbeitungsaufwand	180 h
Stundensatz (netto):	90 €/h
Nebenkosten:	5 %
Mehrwertsteuer:	19 %
insgesamt:	rd. <b>20.000 €</b>
Umsetzungskosten	<b>Gesamtkosten: rd. 65.000 €, brutto</b>
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Fortführung und Verstetigung der Bürgerbeteiligung</li> <li>▶ Auswahl prozess-/ projektbezogener geeigneter Einzelmaßnahmen der Bürgerbeteiligung (Entwicklungsprozess)</li> </ul>

Handlungsfeld: **Aufwertung & Vernetzung des öffentlichen Raums / Grüns**

Maßnahmenbeginn

2024

Dauer | Laufzeit

2024

Priorität

3. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Einbindung und Integration des Rathausumfeldes und der „City-Süd“ an die Innenstadt
- ▶ Verbesserung der Wegeverbindung zwischen Innenstadt und „City-Süd“
- ▶ Herstellung von Barrierefreiheit

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Gestaltung mit hochwertigen Betonsteinpflaster mit Natursteinvorsatz und repräsentativer Beleuchtung
- ▶ Realisierung von Infotafeln für Parkhausnutzer, Bahn-Fahrgäste und sonstiges Besucher
- ▶ Aufgrund der Gefälleverhältnisse sind Freitreppen und Treppenanalgen an den Rändern des Platzes sowie eine barrierefreie Rampe zu integrieren
- ▶ Ausstattung mit hochwertigem Stadtmobiliar

Maßnahmenträger | Initiator

Stadt Euskirchen

Projektbeteiligte | Akteure

- ▶ Stadt Euskirchen
- ▶ Planer
- ▶ Anlieger, Öffentlichkeit
- ▶ Projektsteuerung

Verknüpfung/ Synergien  
mit weiteren Maßnahmen

- ▶ Neubau Rathaus
- ▶ Beleuchtungskonzept

	▶ Umgestaltung der Fußgängerunterführung am Bahnhof														
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)														
Kalkulationsansätze	<table> <tr> <td>Ausbaufläche:</td> <td>ca. 5280 m<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Kosten pro m<sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):</td> <td>ca. 350 €/m<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 1-3:</td> <td>rd. 144.000 €</td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 4-6:</td> <td>rd. 100.000 €</td> </tr> <tr> <td>Leistungsphase 7-9:</td> <td>rd. 61.000 €</td> </tr> <tr> <td>Vorarbeiten:</td> <td>rd. 20.000 €</td> </tr> <tr> <td>Baukosten:</td> <td>rd. 1.848.000 €</td> </tr> </table>	Ausbaufläche:	ca. 5280 m <sup>2</sup>	Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):	ca. 350 €/m <sup>2</sup>	Leistungsphase 1-3:	rd. 144.000 €	Leistungsphase 4-6:	rd. 100.000 €	Leistungsphase 7-9:	rd. 61.000 €	Vorarbeiten:	rd. 20.000 €	Baukosten:	rd. 1.848.000 €
Ausbaufläche:	ca. 5280 m <sup>2</sup>														
Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufläche (brutto):	ca. 350 €/m <sup>2</sup>														
Leistungsphase 1-3:	rd. 144.000 €														
Leistungsphase 4-6:	rd. 100.000 €														
Leistungsphase 7-9:	rd. 61.000 €														
Vorarbeiten:	rd. 20.000 €														
Baukosten:	rd. 1.848.000 €														
Umsetzungskosten	ca. <b>2.173.000 €</b> (brutto)														
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)														
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Vernetzung zwischen öffentlichem Raum, Gemeinbedarfs-einrichtungen und Innenstadt</li> <li>▶ Hohe Wirksamkeit in der Öffentlichkeit</li> <li>▶</li> </ul>														
Anlage	▶ Rahmenplan City-Süd Rathausneubau und Vorplatz														

Handlungsfeld: **Aufwertung & Vernetzung des öffentlichen Raums / Grüns**

Quelle: DSK; Unterführung Brühl

**Maßnahmenbeginn**

2024

**Dauer | Laufzeit**

2024

**Priorität**

3. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Einbindung und Integration des Rathausumfeldes und der „City-Süd“ an die Innenstadt
- ▶ Verbesserung der Wegeverbindung zwischen Innenstadt und „City-Süd“
- ▶ Ansprechende Gestaltung der Unterführung herstellen
- ▶ Interaktive LED-Lichtinstallation, die atmosphärische Stimmungszyklen künstlerisch zum Ausdruck bringt (Bezug zu Temperaturwandel, Jahreszeiten etc.)
  - interaktives Zusammenspiel mit den Passanten (Licht reagiert auf Passanten);
  - Beziehung zu den alltäglichen Bevölkerungsbewegungen vor Ort

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Im Rahmen eines Wettbewerbes soll eine gestalterische Aufwertung der Unterführung geplant und danach umgesetzt werden
- ▶ Verbesserung der Lichtverhältnisse durch ansprechende Lichtinstallationen
- ▶ Ansprechende Gestaltung der Fassaden durch schmale Vorsatzschalen

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Planer</li> <li>▶ Anlieger, Öffentlichkeit</li> <li>▶ Projektsteuerung</li> </ul>
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Neubau Rathaus</li> <li>▶ Beleuchtungskonzept</li> <li>▶ Umgestaltung der Fußgängerunterführung am Bahnhof</li> </ul>
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)

Kalkulationsansätze	Ausbaufäche: Kosten pro m <sup>2</sup> Ausbaufäche (brutto): Mehrwertsteuer:	ca. 600 m <sup>2</sup> ca. 300 €/m <sup>2</sup> 19 %
Umsetzungskosten	ca. <b>214.200 €</b> (brutto)	
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)	
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Vernetzung zwischen öffentlichem Raum, Gemeinbedarfs- einrichtungen und Innenstadt</li> <li>▶ Beseitigung Angstraum</li> <li>▶ Hohe Wirksamkeit in der Öffentlichkeit</li> </ul>	

Handlungsfeld: **Steuerung und Kommunikation**

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
Ab 2019	2019	1. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ 3 regional ansässige Landschaftsarchitekturbüros sollten für die drei Schwerpunkträume Klosterplatz, Klostergarten und Herz-Jesu-Vorplatz, die im Rahmen einer Bürgerwerkstatt entwickelten Ideen konkretisieren und daraus erste Gestaltungsideen und Nutzungsmöglichkeiten entwickeln
- ▶ auf dieser Grundlage sollen in den folgenden Jahren sukzessive entsprechende Planungsaufträge vergeben und Maßnahmen realisiert werden

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Im Rahmen der Planungswerkstatt sollen erste Planungsansätze für die Gestaltung der Teilräume erarbeitet werden
- ▶ Die Planungsaufgabe besteht darin, für die definierten Betrachtungs-/ Planungsräume der Innenstadt nachhaltige, qualitätsvolle und attraktive öffentliche Räume zu schaffen, die in Form von einfachen Gestaltungskonzepten mit möglichen (Detail-)Skizzen und Perspektiven oder Beispielen darzustellen sind
- ▶ Dabei sollen für jeden entwickelten Gestaltungsansatz eines Betrachtungs-/ Planungsraums die Herstellungskosten für eine Realisierung überschlägig ermittelt und benannt werden

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen	
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Planungsbüros</li> </ul>	
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	▶ Verknüpfung mit allen Projekten und Maßnahmen im Umsetzungsprozess	
Maßnahmenkategorie/ -art	Städtebauliche Planung (KuF-Nr. 2.3   FRL-Nr. 9)	
Kalkulationsansätze	26.775 €, brutto (pauschaler Ansatz)	
Umsetzungskosten	<b>Gesamtkosten:</b>	<b>26.775 €, brutto</b>
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)	
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Neugestaltung des Klostergartens</li> <li>▶ Umgestaltung des Klosterplatzes</li> <li>▶ Erneuerung der Gestaltung auf dem Herz-Jesu-Vorplatz</li> </ul>	



Anlage

- ▶ Rechnung Planungsbüro Reepel
- ▶ Rechnung Planungsbüro Smeets
- ▶ Rechnung Planungsbüro die3

Handlungsfeld: **Aufwertung & Vernetzung des öffentlichen Raums / Grüns**

Maßnahmenbeginn	Dauer   Laufzeit	Priorität
Ab 2020	2020	1. Priorität

## Zielsetzung

- ▶ Die Lichtskulptur am Herz-Jesu-Vorplatz soll ertüchtigt werden
- ▶ Die Vernetzung der Lichtskulptur ist eine zwingende Voraussetzung für die Durchführung der anschließenden Aufwertungsmaßnahmen auf dem Herz-Jesu-Vorplatz (siehe Projektblatt 9)
- ▶ Durch die Aufwertung der Lichtskulptur soll ein Impuls in die Bevölkerung getragen werden, um diese für die anstehenden Aufwertungsmaßnahmen zu sensibilisieren

## Leistungsbeschreibung

- ▶ Grundhafte Verbesserung (LED-Technik) der Lichtskulptur
- ▶ Vernetzung der Lichtskulptur am Herz-Jesu-Vorplatz

Maßnahmenträger   Initiator	Stadt Euskirchen	
Projektbeteiligte   Akteure	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stadt Euskirchen</li> <li>▶ Planungsbüros</li> </ul>	
Verknüpfung/ Synergien mit weiteren Maßnahmen	▶ Aufwertung des öffentlichen Raumes	
Maßnahmenkategorie/ -art	Erschließung (KuF-Nr. 3.4   FRL-Nr. 10.4)	
Kalkulationsansätze	Straßensicherung/Absperrung:	1.000,00 €, brutto
	Personalkosten:	23.068,50 €, brutto
	Gerätekosten:	6.495,00 €, brutto
	Angebot Firma Bayer Mechatronik:	38.525,16 €, brutto
	Matreialkosten:	3.674,00 €, brutto
Umsetzungskosten	<b>Gesamtkosten:</b>	<b>72.762,66 €, brutto</b>
Finanzierung   Förderung	Städtebauförderung (Fördersatz: 60%)	
Besonderheiten   Merkmale   Abhängigkeiten	▶ Erneuerung der Gestaltung auf dem Herz-Jesu-Vorplatz	
Anlage	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Angebot Bayer Mechatronik</li> <li>▶ Kostenberechnung Intern</li> </ul>	